

Moment mal... am 22.06.2024



Victoria Ebert © privat

Auf dem Weg

Wann haben Sie sich das letzte Mal auf den Weg gemacht? War es ein weiter Weg? Mussten Sie eine Menge mitnehmen oder reisten Sie mit leichtem Gepäck? Gab es ein Ziel? Oder war es vielleicht „nur“ die gewohnte Runde durch die Stadt, ein Spaziergang am Kanal oder der Weg zu einer guten Bekannten? War es ein „auf und davon“ oder ein „bis später“?

Die Jugendlichen im Kirchenkreis Barnim machen sich in ihrer Freizeit immer wieder auf den Weg *zu* und *mit* uns: zur Jugendgruppe, zu Gemeindefesten, Fahrten und Begegnungen. Die Reisezeit fängt außerdem wieder grade wieder an. Man besucht die Familie, die weiter weg wohnt oder reist in den Urlaub und flieht vor dem Alltag und der Arbeit. Manchmal reicht auch ein Spaziergang, um dem Alltag zu entfliehen, der uns nach einer Erholungspause viel zu schnell wieder einholt. Manchmal ist es vielleicht auch nur ein Ausflug in Gedanken, wenn die Zeit knapp ist.

Eine Reise kann anstrengend sein, Abschiede fallen manchmal schwer, man bewegt sich heraus aus der eigenen Komfortzone, bekommt beim Wandern vielleicht 'mal nasse Füße. Mal hat man schweres Gepäck dabei, ein Kind, das lieber zuhause bleiben will oder Bahnen, die nicht fahren. Dann heißt es „durchhalten“, denn eine Reise kann auch belohnen: mit neuen Erlebnissen und Eindrücken von fremden Kulturen. Spannende Begegnungen und sich selbst neu kennenlernen. Überrascht werden und die Welt mit allen Sinnen ganz bewusst wahrnehmen.

Die Kirche, als fester Ort unserer Jugendbegegnungen, ist dabei ein Ort an dem man gut aufbrechen kann. Man hat hier alles, was man auf die Reise mitnehmen möchte, das packen fällt leicht – und manchmal fällt der Abschied leicht, wenn man die Weite fühlen will; wenn man sieht, was stört und veraltet ist. Aber die Kirche ist auch der Ort, an dem wir gut wieder ankommen können, die vertrauten Räume und Heimat fühlen. Ein Ort, der in der Hektik und Rastlosigkeit mancher Reisen wieder Momente der Ruhe schenkt.

Ich möchte Sie ermutigen, sich auf den Weg zu machen. Spannende Erfahrungen zu sammeln und Neues zu entdecken. Und immer wieder neu und bestärkt im Hier und Jetzt anzukommen. An Orten, die für Sie Ihr *Zuhause* sind.

Victoria Ebert, Kreisjugendwartin im Evangelischen Kirchenkreis Barnim